

Generalversammlung - Medienmitteilung vom 19.05.2016

Mieterverband im Zeichen des Wandels

Die diesjährige Generalversammlung des Mieterinnen- und Mieterverbandes LU, NW, OW, UR (MV) am Mittwochabend stand im Zeichen von Neuerungen, Verabschiedungen und der nationalen Politik: Die Geschäftsleitung ging anfangs Jahr von Beat Wicki an Cyrill Studer Korevaar über. Mit Beat Züsli und Giorgio Pardini traten zwei langjährige und verdiente Vorstandsmitglieder zurück. Leider gab es auch einen endgültigen Abschied: Das am letzten Mittwoch verstorbene Ehrenmitglied Anton Muheim wurde vom Präsidenten Mark Schmid mit einer Gedenkminute verabschiedet. Nach dem offiziellen Teil rührte Michael Töngi, der Generalsekretär des Schweizerischen MV, die Trommeln für die MV-Volksinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen».

Präsident Mark Schmid begrüßte im Casino Luzern neben den rund 275 Mitgliedern auch den kantonalen Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartementes, Regierungsrat Paul Winiker. In seinem Grusswort bedankte sich dieser beim MV für seinen Beitrag am kantonalen Rechtsfrieden und die unverzichtbaren Dienstleistungen, sei es etwa, wenn Gewerbetreibende ungerechtfertigte Kündigungen erhielten.

Mark Schmid verabschiedete den bisherigen Geschäftsleiter Beat Wicki. Dieser hatte den MV seit der Jahrtausendwende geprägt und vorwärtsgebracht, etwa, indem er die Rechtsberatung und Rechtshilfe professionalisierte. Als Experte für Mietrechts- und Wohnfragen stand er regionalen und nationalen Medien zur Verfügung, baute ein umfassendes Netzwerk auf und führte erfolgreiche Kampagnen.

Sein Nachfolger Cyrill Studer Korevaar bringt dank seiner NGO- und Behördenvergangenheit vielfältige Erfahrungen im Projekt- und Kampagnenmanagement mit. Ausserdem verfügt er über einen breiten betriebswirtschaftlichen Hintergrund.

Die beiden Vorstandsmitglieder Giorgio Pardini (seit 2008) und Beat Züsli (seit 2005) wurden mit grossem Applaus verabschiedet. Dem glanzvoll in den Stadtrat gewählten Wohn- und Energieexperten Züsli wünschte Schmid viel Freude und Ausdauer in seiner neuen Funktion und doppelte nach: «Gerne würden wir dich an unserer nächsten GV als Stadtpräsident begrüßen».

Der Krienser Michael Töngi stellte die MV-Volksinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen» vor, welche im Herbst eingereicht wird. Hintergrund ist die unbefriedigende Wohnpolitik der letzten Jahre, welche trotz sinkendem Referenzzinssatz einen deutlichen Anstieg der Wohnkosten zugelassen hat. Die Initiative verpflichtet den Bund und die Kantone, den preisgünstigen Wohnungsbau zu fördern und will den knappen Wohnraum der Spekulation und dem Renditedruck entziehen.

Mieterinnen- und Mieterverband Luzern, Nidwalden, Obwalden, Uri

Cyrill Studer Korevaar | Geschäftsleiter

Für Rückfragen:

- Präsident Mark Schmid 079 482 90 82
- Geschäftsleiter Cyrill Studer Korevaar 079 786 33 28